

* 16.09.1925 in Schlins/Vorarlberg

† 27.06.2020 in ???

Schuldirektor

Nachruf zum Heimgang von Direktor Dr. Josef Walter
„Ein verdienter Schulmann tritt in den Ruhestand‘
hieß es vor mehr als dreißig Jahren in einer Schlagzeile.
Vor kurzem ist nun Dr. Josef Walter endgültig von der
Bühne der Welt abgetreten. Sein Ruf als hervorragen-
der Pädagoge, der das Schul- und Kulturleben in
Telfs über lange Jahre mitgeprägt hat, wird aber in
Erinnerung bleiben.

Dir. Walter war ein großer Lehrmeister. Er zeichnete
sich durch einen tiefgründigen Humor aus, der
wohltat und nie verletzte, weil er entweder stark
überzogen war oder die Pointe auf ihren Schöpfer
selbst zielte. Diese Haltung ist auch in seinem Buch „In
der aufregenden Situation des noch Älterwerdens“
deutlich spürbar.

„Jös“ unverkennbarer Humor war ein Spiegelbild
seiner Weltsicht, die trotz mancher schlimmen
Erfahrungen während des Zweiten Weltkrieges von
einem die Zeit überdauernden Optimismus geprägt
war. Dieser gipfelte in der nachhaltig gelebten
Zuversicht, dass sich die Dinge durch das eigene
Zutun mitgestalten oder sogar stark verändern ließen.
Der beste Beweis dafür ist der Werdegang der „eco
telfs“, deren Anfänge, die Handelsschule und den
Aufbaulehrgang, Direktor Walter als Direktor nach-
haltig geprägt hatte. Dem „Jö“ ging es in seiner
pädagogischen Tätigkeit zuallererst um die Anliegen
und die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler,
wobei ihm nicht nur ihr schulischer Erfolg ein Anliegen
war. Er hatte den sprichwörtlichen Draht zu den
Jugendlichen. So trug er mit großem Verständnis,
unendlicher Geduld und wohlwollender Toleranz dazu
bei, dass so manche Lebens- und Lernkrise bewältigt
werden konnte.

Die ehemaligen Schülerinnen, Schüler und die Leh-
rerinnen und Lehrer der Handelsschule, des Aufbau-
lehrgangs und der Handelsakademie Telfs werden
Direktor Walter in Erinnerung behalten.

Günther Eigentler - Erwin Abfalterer“

*Quelle: Bericht aus der Oberländer Rundschau vom
08./09.Juli 2020, Seite 30*

